

**stadt
land
food**

**KONZEPTPRÄSENTATION
STADT LAND FOOD FESTIVAL
2.-5.10.2014**

FESTIVAL FÜR GUTES ESSEN UND GUTE LANDWIRTSCHAFT

**2.-5. OKTOBER 2014
(ERNTEDANKWOCHELENDE)**

Die Stadt, das Land und unser Essen: Seit ihrer Neueröffnung im Oktober 2011 ist die Markthalle Neun mehr als nur ein Marktplatz für gute, fair produzierte Lebensmittel. Sie ist genauso ein Forum für Debatten und Diskussionen, wie wir künftig essen, arbeiten, ja leben wollen. »Stadt Land Food« konzentriert diese Fragen rund um ein sinnlich erlebbares Festival. Ganz bewusst wurde dafür das Erntedankwochenende ausgewählt, ist es doch auch in unserer säkularisierten Zeit ein starkes Symbol für die Bedeutung, die gute und ausreichende Nahrung für die Menschen hat. Global und lokal. Als Grundbedingung allen Lebens wie als lustvolle, geistreiche Beschäftigung. Essen ist politisch. Und Essen, gerade davon erzählt die Markthalle Neun an Veranstaltungen wie dem Street Food Thursday, ist das neue Pop.



BEWUSSTE ABGRENZUNG ZU BESTEHENDEN MESSEFORMATEN

Es gibt in Berlin bereits eine zentrale Veranstaltung zum Thema Ernährung: die Grüne Woche, die Leistungsschau der konventionellen Landwirtschaft und der Nahrungsmittelindustrie. Stadt Land Food wird dazu Alternativen aufzeigen. Ohne erhobenen Zeigefinger, sondern mit weit ausgestreckten Armen. Das Festival soll – in bewusster Abgrenzung zu bestehenden

Messe-Formaten – auf den Straßen, in den Hinterhöfen, Schulen, Turnhallen, Kneipen rund um die Markthalle in Kreuzberg gefeiert werden. Die Landwirtschaft kommt mit all ihren Gerüchen und Geräuschen mitten in die Stadt. Es wird gewurstet, Schnaps gebrannt, Sauerteig geknetet – und, etwa mit Experten vom alternativen Agrar-Bündnis »Meine

Landwirtschaft«, diskutiert. An verschiedenen Orten der Nachbarschaft finden themenbezogene Werkstätten statt. Ein Filmreihe (in Kooperation mit dem Kulinarischen Kino der Berlinale), Kunst- und Theaterinstallationen, umfangreiche Kinderangebote sowie ein multikonfessioneller Erntedankgottesdienst komplettieren das viertägige Programm.



Grüne Woche



Markthalle Neun

NACHHALTIGE STADTENTWICKLUNG

- Den Kreuzberger Kiez gerade in seiner Diversität und seinen sozialen Problemen als kreative Ressource begreifen
- Plädoyer für kleinteiliges Gewerbe in der Stadt: Leben & Arbeiten
- Lebensmittelkultur als kommende Kreativbranche (Unternehmensgründungen, Arbeitsplätze ...)

stadt land food

GESUNDE LANDWIRTSCHAFT

- Ursprünglich: Besinnung auf eine qualitative und nicht quantitative Landwirtschaft
- Unmittelbar: Produzenten und Konsumenten zusammenbringen
- Unverfälscht: Sensibilität für maßvolle Agrarpolitik schärfen. Globale Prozesse lokal erfahrbar machen

GUTES ESSEN

- Alternative Werkschau von Lebensmittelproduzenten
- Das Essen und seine Zubereitung als sinnliche Erfahrung vermitteln
- Verständnis für Regionalität/ Saisonalität schärfen
- Neue nachhaltige Trends nach Berlin bringen (z. B. Nordic Food Lab)

DIE DREI INHALTLICHEN SCHWERPUNKTE DES STADT LAND FOOD FESTIVALS

Das tägliche Brot. Eine Markthalle, gute regionale Lebensmittel, fair gehandelt und produziert. An diesem Wochenende werden die Produzenten ganz viel Arbeit mitbringen. Teig kneten, Wurst wursten, Schnaps brennen – Stadt Land Food holt das Lebensmittelhandwerk zurück in die Stadt.

MARKT

KONGRESS

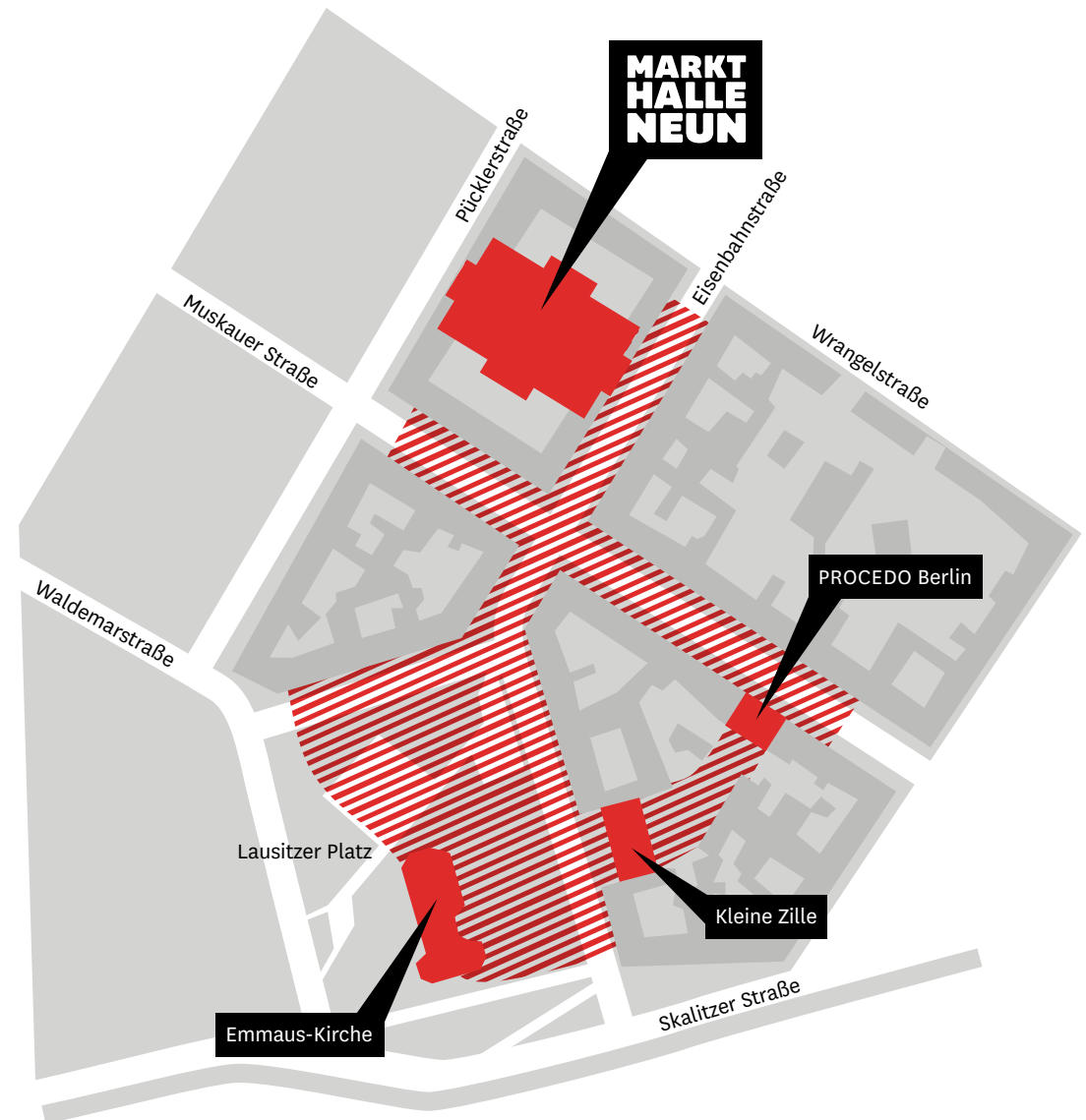
KULTUR- & KINDER-PROGRAMM

Nach dem Essen sollst Du ruhen – oder tanzen, feiern, theaterspielen. Das Kinder- und Kulturprogramm setzt auf renommierte Partner wie z. B. das Kulinarische Kino der Berlinale und wird impulsiven Lust- (Fast Food) mit nachhaltigem Erkenntnisgewinn (Slow Food) zusammenbringen.

Iss Gutes – und rede darüber. Vorträge, Diskussionsrunden und Workshops geben Futter für den Geist. Und zum Nachtisch nimmt jeder Besucher Anregungen mit nach Hause. Über die globalisierte Lebensmittelwirtschaft, vor allem aber über Ideen und Ansätze, wie man es lokal besser machen kann.

STADT LAND FOOD: EIN FESTIVAL KOMMT ZU DEN MENSCHEN

- Das Festival findet mitten im Kreuzberger Kiez statt
- Klares Bekenntnis zum Kiez durch Einbindung von lokalen Partnern und öffentlichen Gebäuden
- Die Menschen kommen nicht auf ein anonymes Messegelände, das Festival kommt zu den Menschen
- Der Eintritt zum Festival ist frei (Ausnahme: Sonderveranstaltungen wie z. B. Kino)



WIR HABEN PROMINENTE PERSÖNLICHKEITEN EINGELADEN, DAS FESTIVAL ZU BEGLEITEN

SCHIRMHERRSCHAFT



KLAUS WOWEREIT
Berlins Regierender
Bürgermeister



MONIKA HERRMANN
Bezirksbürger-
meisterin Friedrichs-
hain-Kreuzberg

BEIRAT



CARLO PETRINI
Gründer & Präsident
Slow Food
International



DIETER KOSSLICK
Festivaldirektor
Int. Filmfestspiele
Berlin



BURKHARD KIEKER
Geschäftsführer
Visit Berlin



PETER KUBELKA
Filmmacher, Koch
& Freidenker



ALICE WATERS
Köchin & Aktivistin

Photo by Brigitte Lacombe



BARBARA MEYER
Geschäftsführerin Int.
JugendKunst- & Kultur-
haus Schlesische 27



BENEDIKT HAERLIN
GLS Treuhand,
Zukunftsstiftung
Landwirtschaft



B. FÖRSTER-BALDENIUS
Architekt/
raumlaborberlin



CHRISTOPH ALBRECHT
Anwohner-Initiative



BEKIR YILMAZ
Präsident
Türkische Gemeinde
zu Berlin e.V.

WIE MAN IN DEN WERKSTÄTTEN AM BESTEN LERNT UND WERKT, WISSEN UNSERE KURATOREN



WERKSTATT KÄSE
Ursula Heinzlmann & Theresa Malec



WERKSTATT WURST
Hendrik Haase
aka Wurstsack



WERKSTATT FISCH
Michael Wickert,
Glut & Späne



WERKSTATT BROT
Anke Kähler, Die Bäcker e.V. &
Cathrin Brandes



WERKSTATT WEIN
Billy Wagner



WERKSTATT DESTILLE
Dr. Thomas Kochan & Theo Lithgart



WERKSTATT BIER
Johannes Heidenpeter



WERKSTATT HONIG
Erika Mayr, Imkerverein Kreuzberg
& Rainer Kaufmann, Melifera e.V.



WERKSTATT KAFFEE
Philipp Reichel, Café 9

DAS FESTIVAL-TEAM



Die beiden gebürtigen Augsburger *Florian Niedermeier* und *Bernd Maier* haben aus dem Süden beides mitgebracht: die Leidenschaft für gute, handwerkliche Lebensmittel und die Gewissheit, dass man mit Traditionen auch mal brechen muss. Gemeinsam mit *Nikolaus Driessen*, der sich als Nachbar für den Erhalt der Markthalle engagiert hat, haben Sie 2011 die Markthalle Neun von der Stadt Berlin übernommen.



Pamela Dorsch, süddeutsch-berlinerische Aktivistin für eine nachhaltige Lebensmittel- und Esskultur, betreut als Mitarbeiterin der Markthalle Neun verschiedene Sondermärkte, wie beispielsweise den Berliner Naschmarkt. Sie engagiert sich auch als ehrenamtliche Leiterin von Slow Food Berlin.



Die gebürtige Niederösterreicherin *Kathrin Kuna* betrachtete das Essen bis dato cineastisch – als organisatorisches Rückgrat des Kulinarischen Kinos der Berlinale, von wo sie jahrelange Festivalerfahrung mitbringt.



Kavita Meelu kam aus London nach Berlin. Mitgebracht hat sie ihre Begeisterung für Street Food und viele innovative Ideen. Sie ist im Gründerteam des Street Food Thursday und hat weitere Berliner Veranstaltungsreihen, etwa Burgers & Hip Hop und Mother's Mother entwickelt.



Stefanie Rothenhöfer, ursprünglich aus der Nähe von Heidelberg, versteht sich als Gastgeberin aus Leidenschaft. Stationen wie der Pariser Großmarkt Rungis und die Food Szene New York's haben sie inspiriert. Heute ist sie in der Markthalle Neun Event- und Cateringpartner.

MARKT HALLE NEUN

**MARKTHALLE NEUN
EISENBAHNSTRASSE 42/43 · 10997 BERLIN
WWW.MARKTHALLENEUN.DE**

**ANSPRECHPARTNER: NIKOLAUS DRIESSEN
TELEFON 030 61 07 34 73
DRIESSEN@MARKTHALLENEUN.DE**